



Hochschule für
Wirtschaft und Recht Berlin
Berlin School of Economics and Law

Fachbereich Wirtschaftswissenschaften



Projekt

Mitbestimmung in ausländischen Unternehmen in Deutschland

Mitbestimmungsverhalten,
betriebliche Interessenvertretung,
Interessenregulierung und
Arbeitsbeziehungsmuster

Laufzeit: **01.07.2014** bis **30.06.2016**

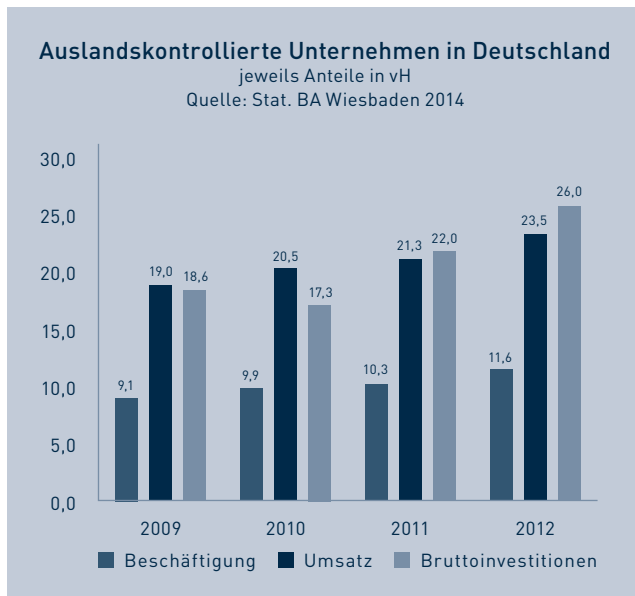
Gefördert von der Hans-Böckler-Stiftung

Mitbestimmung in ausländischen Unternehmen in Deutschland

Projekt

Tochtergesellschaften ausländischer Unternehmen spielen eine wichtige Rolle in der deutschen Wirtschaft. Sie tragen ein Viertel zum Gesamtumsatz aller Unternehmen bei und beschäftigen rund 3 Millionen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Derzeit ist jeder 10. sozialversicherungs-pflichtig Beschäftigte in einem ausländisch kontrollierten Unternehmen tätig.

Verglichen mit der Bedeutung, die Tochtergesellschaften ausländischer Unternehmen in Deutschland inzwischen erlangt haben, ist die wissenschaftliche Beschäftigung mit Fragen des Mitbestimmungsverhaltens in diesen Unternehmen begrenzt geblieben. Projektziel ist deshalb eine umfassende und aktuelle Bestandsaufnahme von Struktur und Praxis betrieblicher Mitbestimmung in ausländischen Tochtergesellschaften in Deutschland.



Untersuchungsschritte

In einer groß angelegten Telefonumfrage werden über Branchen, Herkunftsländer und Betriebsgrößen hinweg alle wesentlichen Aspekte individueller und kollektiver Arbeitsbeziehungen erhoben. Ziel ist es, einen detaillierten und statistisch robusten Einblick in die Anwendung des deutschen Systems der Mitbestimmung in ausländischen Tochtergesellschaften in Deutschland zu gewinnen.

In einem zweiten Schritt wird vertiefend die Mitbestimmungspraxis in ausländischen Tochterunternehmen in Deutschland untersucht. In 20 repräsentativ ausgewählten Fallstudien wird u.a. der Frage nachgegangen, welche spezifischen Probleme hier auftauchen, wie diese reguliert werden und welche Strategien die betrieblichen Akteure verfolgen.

Vertraulichkeit

Projektergebnisse werden ausschließlich in anonymisierter Form veröffentlicht. Ein Rückschluss auf einzelne Unternehmen und Interviewpartner ist nicht möglich.

Kontakt

Prof. Dr. Christoph Dörrenbächer

Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin
Badensche Straße 52, 10825 Berlin

M 0177 1988978

T 030 30877-1491 (Universität)

T 0491 9992963 (Home-Office)

E doerrenbaecher@hwr-berlin.de

Dr. Heinz-Rudolf Meißner

Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin
Badensche Straße 52, 10825 Berlin

M 0170 7363573

T 030 30877-1306 (Universität)

E meissner@hwr-berlin.de

Prof. Heinz-Josef Tüselmann

Manchester Metropolitan
University Business School (MMU)
All Saints Campus
Oxford Road, Manchester M15 6BH, UK

T +44 161 247-3908 (Universität)

E h.tuselman@mmu.ac.uk